

Luzerner Zeitung Online, 31. Januar 2017, 10:45

Luzerner Fest und Altstadt Fäscht machen gemeinsame Sache



Das traditionelle Festabzeichen, die Herzrondelle, feiert am Luzerner Fest 2017 sein Comeback. (pd)

STADT LUZERN - Zwei Feste, ein Ziel: Bisher noch getrennt abgehalten, engagieren sich das Luzerner Fest und das wiederbelebte Altstadt Fäscht gemeinsam für Luzerner in Not. Ausserdem feiert die traditionelle Herzrondelle ihr Comeback

am Luzerner Fest.

Letztes Jahr feierten sie noch getrennt – dieses Jahr engagieren sich nun das Luzerner Fest und das wiederbelebte Altstadt Fäscht gemeinsam für den guten Zweck. Unter dem Motto «Das Altstadt Fäscht zu Gast beim Luzerner Fest» machen sie 2017 nun gemeinsame Sache, wie das Organisationskomitee des Luzerner Fests mitteilte.

In den vergangenen Monaten seien gemäss OK-Präsidentin Corinne Imbach zahlreiche konstruktive Gespräche geführt worden. «Gemeinsam sind wir stärker: Wenn wir unsere Kraft bündeln, kann etwas wirklich Tolles entstehen», sagt Imbach an. Alceo Benedetti, OK-Präsident des Altstadt Fäscht-Revivals teilt diese Ansicht.

Obwohl dieses Jahr beide Feste gemeinsam Geld für die Stiftung «Luzerner helfen Luzernern» sammeln, handelt es sich weiterhin um zwei eigenständige Veranstaltungen. Das Altstadt Fäscht wird am 24. Juni ein eigenes Programm auf die Beine stellen. Gefeiert wird dabei wie im Vorjahr im Süesswinkel und in der Kegelbahn der Maskenliebhaber der Stadt Luzern. Neu hinzu kommt der Hirschenplatz.

Traditionelles Festabzeichen kehrt zurück

Ebenfalls Neuigkeiten gibt es bezüglich des Festabzeichens: Nachdem das Altstadt Fäscht-Revival die Herzrondelle im vergangenen Jahr wieder eingeführt hatte, wird das traditionelle Festabzeichen auch am Luzerner Fest 2017 sein «offizielles» Comeback feiern.

pd/chg

Diesen Artikel finden Sie auf Luzerner Zeitung Online unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/zentralschweiz/luzern/Luzerner-Fest-und-Altstadt-Faescht-machen-gemeinsame-Sache;art92,955615>